

Zeitschrift: Sonos / Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
Herausgeber: Sonos Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und Hörgeschädigten-Organisationen
Band: 98 (2004)
Heft: 6

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweiz. Verband für Gehörlosen-
und Hörgeschädigten-Organisationen

Association Suisse pour organisations
de sourds et malentendants

Associazione Svizzera per organizzazioni
a favore delle persone audiolese

98. Jahrgang
Nr. 6 Juni 2004



sonos



4 GHE
Jubiläums - Generalversammlung
in Wald

6 Kultur
Gebärdensprachlehrerin drehte Film
im einstigen Reich der Zaren

9 Forschung
Babys plappern auch mit den Händen

12 LKH Schweiz News



sonos

Einladung zur 72. Delegiertenversammlung

Samstag, 5. Juni 2004 • Hotel & Restaurant Ochsen • Burghaldenstrasse 33 • 5600 Lenzburg

09.00
09.45

Begrüssungskaffee
Beginn der Delegiertenversammlung

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler
3. Protokoll der 71. Delegiertenversammlung
4. Jahresbericht 2003
5. Jahresrechnung 2003
6. Verlustvortrag
7. Verbandstätigkeit 2004
8. Budget 2004
9. Wahlen
 - 9.1 Wahl der Revisionsstelle
10. Anträge
11. Verschiedenes

12.30
13.30

Stehlunch
Schluss der Delegiertenversammlung

Einladung zur Generalversammlung des Zürcher Fürsorgevereins für Gehörlose

Montag, 21. Juni 2004, 19.00 Uhr

Hochschule für Heilpädagogik
Aula 3. Stock
Schaffhauserstrasse 239, 8057 Zürich

Nach dem offiziellen Teil
begrüssen wir in einem zweiten Teil
das Team des
Webclans deafzone.

Die Darbietung wird mit einer multimedialen
Präsentation starten und endet
mit einer offenen Debatte.

Nach der Generalversammlung offerieren wir
Ihnen einen Apéro
im Vorraum der Aula.

Gedolmetscht wird während der
ganzen Generalversammlung.

7. CI-Forum an der Sprachheilschule St. Gallen

Datum: Freitag, 10. September 2004

Weiterbildungszentrum Holzweid der
Universität St. Gallen

Diagnostik im Hinblick auf gezielte therapeutische Massnahmen

Veranstalter:
CI-Centrum, Sprachheilschule St. Gallen

Information und Anmeldung: Sprachheilschule
St. Gallen, Höhenweg 64, CH-9000 St. Gallen

Telefon 0041 (0)71 274 11 11

Fax 0041 (0)71 274 11 13

Schreibtelefon 0041 (0)71 274 11 24

E-Mail: info@sprachheilschule.ch

Internet: <http://www.sprachheilschule.ch>

Liebe Leserinnen
Liebe Leser

Vor Ihnen liegt bereits die sechste Ausgabe des laufenden Jahres. Wie die Zeit verfliegt! In weniger als drei Wochen wird der längste Tag des Jahres 2004 der Vergangenheit angehören.

Glücklich die Menschen, die für einen oder gar zwei Augenblick(e) abschalten können. Unsere Juni-Ausgabe kann Ihnen vielleicht diese Zeitspanne ausfüllen. Wir berichten über das 25 jährige Bestehen der GHE. Die Genossenschaft Hörgeschädigten Elektronik mit Sitz im zürcherischen Wald leistet seit einem Vierteljahrhundert einen wichtigen Beitrag zur Kultur der Gehörlosen in der Schweiz. Ebenfalls über Kultur, nämlich von einem Film der Genfer Gebärdensprachlehrerin Monica Celotti, lesen Sie in «Die Gehörlosen von St.Petersburg».

Mit herzlichen Grüßen

Ruedi Heer, Redaktor Sonos

Unter der Rubrik Forschung finden Sie bemerkenswerte Erkenntnisse der berühmten Spezialistin für Nervenheilkunde Laura-Ann Petitto. Sie ist an der Universität von Dartmouth, New Hampshire, tätig und hat herausgefunden, dass Babys gehörloser Eltern auch mit den Händen plappern.

Der Beitrag «Das Ohr in unseren Redensarten» zeigt auf, was hinter häufig verwendeten Ausdrücken wie beispielsweise «sich etwas hinter die Ohren schreiben» und vielen anderen, steckt.

Die jüngsten LKH News Schweiz, bereits zum zweiten Mal von Matthias Gratwohl zusammengestellt, sind Beweis für die vielfältigen Tätigkeiten der Lautsprachlich Kommunizierenden Hörgeschädigten der Schweiz.

Impressum Zeitschrift sonos

Erscheint monatlich

Herausgeber

Sonos

Schweizerischer Verband für Gehörlosen- und

Hörgeschädigten-Organisationen

Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich

Telefon 01 421 40 10

Schreibtelefon 01 421 40 11

Fax 01 421 40 12

E-Mail info@sonos-info.ch

Redaktion

Ruedi Heer

Redaktion Sonos

Feldeggstrasse 69, 8032 Zürich

Natel 076 465 44 25

Fax 081 413 03 70

E-Mail mandolin@hispeed.ch

Redaktionelle Mitarbeiter

Paul Egger (gg)

Sandra Rey (Kultur)

Inserate, Abonnentenverwaltung

Sonos

Erika Rychard

Feldeggstrasse 69

Telefon 01 421 40 10

Schreibtelefon 01 421 40 11

Fax 01 421 40 12

Druck und Spedition

Bartel Druck

Bahnhofstrasse 15

8750 Glarus

Sonos verwendet bei Personen zur Vereinfachung abwechslungsweise die weibliche oder männliche Form, angesprochen sind beide Geschlechter.

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion, unter Hinweis auf die Quelle und mit Zustellung eines Belegexemplars.

Die veröffentlichten Artikel von Gastautoren geben nicht in jedem Fall die Auffassung des Herausgebers wieder.

Offizielles Organ der lautsprachlich kommunizierenden Hörgeschädigten Schweiz (LKH Schweiz)

**Die nächste Ausgabe erscheint
am 1. Juli 2004**

**Redaktionsschluss:
15. Juni 2004**

«Ich höre Musik mit meinem ganzen Körper. Tiefe Töne mit dem Bauch, hohe mit dem Gesicht, mit der Haut.»

Auf Seite 15 finden Sie einen Beitrag über Sarah Neef. Sie ist seit Geburt gehörlos.

Nach dem Abitur strebt sie eine Karriere als Tänzerin an.